Henning von Stosch

Pinneberg, den 28.06.2018

Liebe Monika

mir ist ein Weg eingefallen, wie ich die Lesbarkeit meiner Briefe für Dich erhöhen kann. Ich schreibe den Briefkopf und die Unterschrift von Hand. Vielleicht gibt es noch einen handschriftlichen Nachsatz.

Wenn Du meine Sauklaue vor etwa 20 Jahren gesehen hättest, dann hättest Du richtig Probleme beim Lesen gehabt. Jetzt bin ich fast „stolz" auf meine Schrift, so hat die sich verbessert.

Deinen letzten Brief werde ich nicht mehr ins Netz stellen. Ich kann Deine Bitte befolgen. Meine ursprüngliche Absicht bestand darin, ein paar Leute auf Ideen zu bringen. Es gibt Kampftechniken, die den Schwung des Gegners ausnutzen, um den aufs Kreuz zu legen. Das kann man aber nicht erreichen, wenn man, wie ein Stier, nur geradeaus rennt! Wenn man Bewegung in ein System bringen will, dann darf man sich nicht an bestimmten Stellen verschleißen lassen. Zehn Meter daneben gibt es oft keine „Mauer" mehr! Und solche Stellen müssen gesucht und genutzt werden. Das scheint in der Vergangenheit zu selten gemacht worden zu sein. Manche Leute wollten einfach an der falschen Stelle Recht bekommen!

Und jetzt zu Deinen Fragen: Ich bin über die vielen Lügen in der Welt bestens informiert. Immerhin bin ich von Leuten großgezogen worden, die nicht meine Eltern sein können. Allerdings hat es sehr lange gedauert, bis ich es begriffen habe.

Nimm das Beispiel 911 und die vielen darauf folgenden Kriege. Diese Kriege sind nur ein kleiner Teil der Geschichte und ich kenne ziemlich viel davon. Sei also bitte unbesorgt! Ich habe auch begriffen, daß eines der wichtigsten PROBLEME unserer Zeit im Lügengeld und dem unbegrenzten Wachstum der Geldmenge liegt. Zusammen mit der satanischen Verstrickung erklärt sich dadurch die ganze bekannte Geschichte.
Und dann scheint das deutsche Volk über Eigenschaften zu verfügen, die die Hintergrundkräfte glatt verzweifeln lassen. DIE können jederzeit wieder aufstehen. Ich habe Dir ja schon vom furor Teutonikus

geschrieben.

Es gibt viele Anwendungen dieses Wissen. Und es fehlt meist an der Unterscheidungsfähigkeit. Anbei eines der lächerlichsten Beispiele das mir einfällt.
Als Student hatte ich eine so tolle Freundin, daß ich sie unbedingt behalten wollte. Sie gefiel mir einfach zu gut. Heute bin ich der Überzeugung, daß sie nach sechs Monaten angefangen hat die Pille zu fressen (sie wußte, daß ich das unterbunden hätte!). Dadurch wurde sie hormonal zum Mann (was sie und ich damals nicht wußten) und zwei Männer nebeneinander passen nicht.
Worauf will ich hinaus: Ich habe einen grünen Zweig mit Ihr gesucht, war also auf eine zumutbare Lösung für Beide aus; Sie ging voll auf Konfrontation und wollte sich (wie ein Mann) durchsetzen. Das nennt sich dann bedingungslose Kapitulation, was wir ja aus dem Jahr 1945 kennen. Diese Frau wollte unbegrenzt wachsen! Und zwar auf meine Kosten!
Ich habe sie dann verlassen, als klar wurde, daß ich jeden Einfluß auf mein Leben verlieren würde, wenn ich nicht ginge. DAS war zuviel! Soooo schön war sie nicht!

Monika, wenn ich überhaupt etwas von der Frau weiß: Die wollte Kinder! Einer meiner Nachfolger hat ihr zwei Fehlgeburten angehängt und dann ging es nicht mehr. Mir wurde dieses Wissen vor langer Zeit aufgezwungen. Ich wollte es nicht haben.
Mein Beharren auf eine vertretbare Lösung hat diese Frau langfristig völlig vernichtet. Sie hat alles dafür getan, irgendwann vernichtet zu werden. Das trat ein, als sie keinen Zugriff mehr auf mein Potential hatte. Ob sie mich absichtlich (bewußt) oder unabsichtlich (über den Hormonhaushalt) geplündert hat, kann offen bleiben. Sie hat (irgendwo) einen kardinalen Fehler begangen und war nicht bereit den zu berichtigen. Um den Fehler zu vertuschen hat sie größere Fehler aufgesattelt. Das ging so weiter, bis die Eiterblase geplatzt ist.

Das wird im Großen wieder passieren. Es muß nur eine einzige Person an der richtigen Stelle wirklich stehen bleiben!
Noch zu meiner damaligen Freundin: Es ist Wissenden bekannt: Frauen, die die Pille nehmen, „merken" nichts mehr! Die sind ja chemisch verändert. Das bedeutet: Deren göttliche Intuition ist vollständig weg. Die ticken nur noch auf der materiellen Ebene. Und das hilft den Satanisten.

Hier liegt ein Buch von Marianne Klapheck „... kämpfen die Götter selbst vergebens“. Die Autorin beschreibt, wie ihr Mann in einem Krankenhaus, trotz ihrer dringenden und wiederholt und ständig vorgetragenen Bitten nach seinen Medikamenten, durch Medikamentenentzug „ermordet“ wurde. Ich habe das Buch bei archive.org eingestellt. Dort kannst Du es demnächst lesen.
Dieses Buch ist ungeheuer wichtig, weil die Leute begreifen müssen, welche Penetranz man braucht, um sich gegen solche „MÖRDER (!!!!)“ durchzusetzen. Monika, das ist doch völlig klar: Die Typen haben ihre Seele verscheuert und tun ALLES, um nicht daran erinnert zu werden. Und doch müssen die irgendwann aufwachen.
Bei dem Stück Dreck von meinem Nichtvater war das erst unmittelbar vor dem Verrecken so weit. Dann war es zu spät. Ich bin nicht hingegangen.
Wo liegt die Nutzanwendung? Wenn ich meine Freundin aus Studententagen einfach unterdrückt hätte, wäre es vielleicht gegangen. Nur wollte ich das nicht. Das hätte dazu geführt, daß auf sie kein Verlaß gewesen wäre. Sie hätte im entscheidenden Augenblick nicht reagiert und wäre untätig geblieben.
Dazu hätte ich unter keinen Umständen Bock gehabt! Ich will meine Frau neben mir und nicht als Sklavin!
Also: Es gibt Leute, gegen die kann man nur gewinnen, wenn man kompromißlos auf deren VERNICHTUNG aus ist! Man muß so handeln, wenn die Gegenseite einen kompromißlos vernichten will. Deutschland hat das im ersten und II. Weltkrieg nicht begriffen und dafür gezahlt!!
Lese irgendwann das oben erwähnte Buch von Frau Klapheck, dann wirst Du es begreifen. Wir Deutschen müssen dringend lernen: Haben wir es mit Leuten zu tun, mit denen man sich einigen kann, oder will die andere Seite nur unsere VERNICHTUNG? Wenn wir es eines Tages kollektiv begriffen haben werden und es dann unterscheiden können, dann sind Maßnahmen erforderlich! Mit aller Konsequenz! In meinem Leben habe ich diese Konsequenzen gezogen. Wir können das als deutsches Volk auch! Und Niemand kann uns daran hindern, wenn wir es gerade noch rechtzeitig begreifen.
Nur dürfen wir dann nicht auf die dumme Idee verfallen, die Probleme der „Anderen“ zuerst lösen zu wollen! Die stehen dann hinten an (nötigenfalls bis die schwarz werden)!
Und dann gibt es noch etwas WICHTIGES: Wir werden mit dem Thema „Rache bis ins siebente Glied (siebente Generation)“ traktiert. Uns bleibt gar nichts Anderes übrig, als die Kinder und weiteren Generationen der

Täter dauerhaft zu kennzeichnen (RFID-Chip) und unsere Rache auf siebzig Generationen auszudehnen. Tun wir das nicht, gewinnen die Anderen wieder Oberhand. Was das bedeutet, sollte sich jede informierte Person ausrechnen können.
(An dieser Stelle ist klare Information zwingend erforderlich! Jedes Unterlaufen dieser Forderung muß zwingend streng bestraft werden!)

Zu meinen „Romanen“: Versuche daraus Nutzanwendungen zu ziehen. Wenn es sein soll, dann fließt es Dir zu. Schaue einfach irgendwann mal wieder rein. Beim zweiten Anschauen habe ich schon oft Zusammenhänge begriffen, die mir vorher entgangen waren.

Jetzt möchte ich Dir noch ein paar Dinge über mich schreiben. Ich habe gerade ein Gerüst vor dem Fenster stehen. Das Haus bekommt ein neues Dach. Dabei ist meine Garage blockiert und ich muß mein Auto ein paar Tage bei der Nachbarin unterstellen.

In den letzten Tagen stelle ich immer wieder fest, daß meine jahrzehntealte Pechsträhne zu Ende ist. Das Gefühl ist sehr komisch. Ich mache (kleine) Fehler und die haben plötzlich keine Folgen mehr. Früher führte das immer zu sehr viel Arbeit. Dadurch wurde mein Potential verbraten!

Dann steigt bei mir das Bauchgefühl, daß demnächst meine Probleme erledigt sein werden. Ich bin ganz sicher: Ich sollte fertig gemacht werden. Ich bin nämlich ähnlich unbequem wie Du; nur habe ich andere Themen. Und dann scheinen ganz viele Zufälle zu meinen Gunsten zu passieren. Das Gefühl ist überwältigend.
Ich habe auch begriffen warum: Die Gegenspieler sind nur Auftrags“erfüller“, die keine eigenen Ideen und keine eigene Initiative haben. Selbst wenn die begreifen würden, was läuft, würden die den Mund nicht aufmachen. Die haben zu oft erlebt, daß der Bote geschlagen wurde. Der, der das Problem lösen wollte, wurde bestraft und das Problem wurde größer. Das ist mir auch oft so gegangen; nur habe ich nicht aufgehört den Mund aufzumachen.

Jetzt bin ich gespannt, was die nahe Zukunft bringen wird. Es wird etwas passieren.

Noch ein Wort zu Frau Haverbeck: Die wußte was sie tut und sie kannte die möglichen Konsequenzen. Ihr Fall wird eines Tages als große Schande für das Justizsystem des Landes eingehen. Ich bin überzeugt:

Das war die ganze Zeit ihr zweites Ziel. Ihr erstes Ziel war, endlich Antworten zum Holocaust zu bekommen. Ich kenne sie gar nicht und deshalb habe ich nicht die blasseste Idee, welche Wahrscheinlichkeiten sie sich ausgerechnet hat, Bewegung in DAS Thema bringen zu können. Im Zusammenhang mit ihrer Einkerkerung wurde im Netz berichtet, daß in der DDR Leute ab 80 Jahren nicht mehr in den Knast mußten. Frau Haverbeck ist deutlich älter.
Messermörder bekommen teilweise zwei Jahre mit Bewährung! Das ist tatsächlich passiert. Bestimmte Meinungen, bzw. die Personen, die eine solche Meinung geäußert haben, werden in jedem Fall weggesperrt! DAS nennt sich dann Rechtsstaat! Ich nenne das DDR zweiPunktNull!

Und jetzt kommt es ganz dick:
Neuerdings werden zunehmend Quellen zitiert, aus denen sich ergibt, daß auch schon im ersten Weltkrieg sechs Millionen Juden ermordet worden sein müssen. Ich habe mich damit nicht so sonderlich genau befaßt. Insofern habe ich nicht begriffen, wer das gemacht haben soll. Deutsche können es nicht gewesen sein! Wir müßten sonst dafür zahlen!

Das ist noch nicht alles:
Ich war am Wochenende mit dem Zug an der Ostsee. Für mein Auto war ich einfach zu vagoton (müde, aber wach!). Auf der Rückfahrt fiel mir die Welt am Sonntag vom 24. Juni 2018 in die Hände und ich habe das Kreuzworträtsel gesucht und die Zeitung durchgeblättert!
Was soll ich sagen? Auf Seite 11 steht etwas über das Thema „Judenlos unter Hitler“ und eine Hochstaplerin des Grauens. Das Wort „Hochstaplerin“ ist ausschließlich in großen Buchstaben geschrieben und fett gedruckt! Also richtig zum Auffallen. Es gibt also eine Frau Magdolna Kaiser, die die bessere Münchner Gesellschaft mit (Zitat) „aberwitzigen Geschichte eines jüdischen Auschwitz-Arztes, dessen Enkelin sie sein wollte. (Zitat Ende)“ „unterhalten“ hat und dabei noch viel Geld abgezogen hat.
Die Autoren dieses Artikels sind Stefan Aust (!!!!!) und Helmar Büchel.

Monika: Du siehst; es tut sich etwas zum Thema III. Reich, Hitler und Judenverfolgung. Die satanische Verstrickung wird immer offensichtlicher, aber kaum einer wagt die Zusammenhänge so zu benennen, wie ich das in meinem Brief an Dich gemacht habe. Die Leute haben den Mastdarminhalt bis zum Hemdkragen stehen! Ich „rieche“ das schon lange und ich kann diesen Gestank schon lange nicht mehr ertragen. Einer meiner Schutzmechanismen besteht darin, nicht darüber

nachzudenken.
Ein zweiter Schutzmechanismus besteht darin, mich auf meine Themen zu schmeißen. Ein kleineres Thema von mir besteht darin, andere Leute (also z.B. DICH) auf neue Ideen zu bringen. Das scheint geklappt zu haben. So „nebenbei" darf ich dann ein paar weitere eigene „Baustellen" nicht vergessen. Da habe ich in den letzten Monaten scheinbar keine Fehler gemacht. Ich kann also beruhigt in die Zukunft schauen.

Die Opferzahlen, die vor dem Konzentrationslager in Auschwitz auf einem Gedenkstein stehen, wurden auch (mehrfach???) verkleinert. Bis heute habe ich keinen Hinweis darauf gefunden, ob die aktuelle Zahl jetzt endlich auf dem Boden der beweisbaren Tatsachen angekommen ist. Ich werde auch nicht danach fragen! Dabei ist eine Frage doch so offensichtlich: Also: wo genau wurden die vielen Opfer dann tatsächlich vergast, wenn nicht überwiegend in Auschwitz???? Ich werde diese Frage aber vorsichtshalber nicht stellen und ich bestehe deshalb unter gar keinen Umständen auf eine Antwort.

Im Nachbarzimmer liegt ein Buch, in dem ganz selbstverständlich etwas von einem „jüdischen Betrug im ersten Weltkrieg" (am Deutschen Volk) steht und darauf hingewiesen wird, daß das Verbreiten dieses Betruges zur Machtübernahme von Hitler beigetragen hat. Das soll auch wieder Absicht gewesen sein, damit es auch sicher einen II. Weltkrieg geben würde, der Deutschland und die Deutschen weiter schädigen würde. Die weitere Schädigung hat dann ja auch stattgefunden!
Die Hinweise (auf Menschen jüdischer Herkunft) häufen sich. Ich wundere mich schon lange darüber.

Jetzt ist es unbedingt wichtig zu begreifen, daß die Hintergrundkräfte hundertprozentig besiegt werden können. Die wären nicht so in Vollpanik, wenn es anders wäre.

Wie funktioniert das Besiegen dieser Typen?
Die investieren ihre Lügen durch Anwendung einer Methode, die ich nur sehr ungern mit „schwarzer Magie" umschreiben möchte. Hat man das begriffen, dann läßt man diese Typen handeln! So viel „Magie" gibt es nicht und wenn die „Magie" abgeschickt wurde tritt man dann einfach etwas zur Seite. Ist diese Kraft, die nach meiner klaren Meinung auf irgendeine Weise existiert, einmal „losgelassen, dann kann man sie nicht mehr nachrichten (ihre Richtung ändern). Bei Kanonenkugeln kann man das heute, indem ein Druckluftreservoir in der Granate mitgeführt wird, das computergenau über eine Düse abgeblasen wird. Die Technik kann eben manchmal mehr als die „Magie". Wenn man nicht den Fehler macht

mit „Gegenmagie“ zu antworten und gelernt hat sich auf seine göttliche Intuition zu verlassen, dann zieht es immer weitere Kreise der „Typen hinter den Kulissen“ mit in die dann entstehende Dynamik. Irgendwann platzt die Eiterblase und wenn es richtig dick kommt, verstirbt der Patient (die große Korruption) an Sepsis.
Wenn die Kreise hinter den Kulissen sichtbar werden sollten, dann sind die erledigt. Das wissen die auch. Es gibt da eine deutliche Parallele zu Krebserkrankungen.
Es hat vor sehr vielen Jahren in den USA mal einen nachgewiesenen Logenmord gegeben. Die Freimaurerlogen hatten lange daran zu arbeiten, das aus dem Gedächtnis der Leute zu löschen. Mit den Feinheiten kann ich im Moment leider nicht aufwarten.

Wenn es zum Zusammenbruch des Systems kommen sollte, dann müssen wir dieses Mal darauf aufpassen, daß die Ratten nicht wieder aus den Löchern hervorkriechen, wie es 1815 nach den Befreiungskriegen und 1989 nach dem Zusammenbruch der DDR geschehen ist. Dann wurde nämlich von den Ratten abkassiert. Die einen haben die Kartoffeln aus dem Feuer geholt; die Anderen wurden satt!

Monika, es fließt einfach aus mir raus. Du brauchst nicht auf alles einzugehen. Nutze es einfach und schicke mir Deine Wünsche. Ich werde Dir einfach wieder ein paar Briefmarken beilegen. Die sind im Knast so gut wie Bargeld. Im Netz stand, daß man Dir über den Knast auch Geld überweisen kann. Also sage bitte Bescheid, wenn Du größere Ausgaben hast.

Wie geht es Deiner Geige? Streichelst Du sie auch jeden Tag gebührend? Ich kann gar kein Instrument spielen. Das wurde mir als kleiner Junge verbaut. Jetzt werde ich es nicht mehr lernen.

Ein kleiner Teil des Daches ist in der Zwischenzeit repariert. Es wurden Balken erneuert, die teilweise völlig verrottet waren. Nach über einhundert Jahren darf man sich darüber nicht wundern.

Es liegen 2 Hefte a 10 Briefmarken
a 70 Cent bei.

MfG —
[illegible]


2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

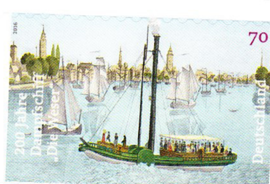
2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

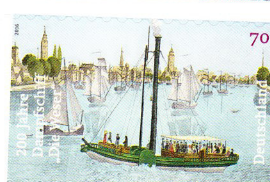
2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

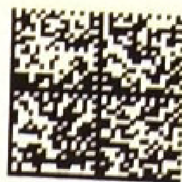
2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

2016
70
200 Jahre
Dampfschiff
‚Die Weser'
Deutschland

H v. Stock
Mühlenstr 5
25421 Pinneberg



Deutsche Post
FI 28.06.18 1,45

F1 0155 D28A
00 0002 E929

Frau
Monika Schaefer
JVA Stadelheim
Schwarzenbergstr 14
81549 München